



Einwohnergemeinde-Versammlung

**Freitag, 6. Juni 2008, 20.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Murgenthal**

Traktanden

1. Protokoll
 2. Rechenschaftsbericht 2007
 3. Gemeinderechnungen 2007
 4. Einbürgerungszusicherungen
 5. Beitragsgesuch Sportschützen und Pistolensektion
 6. Krediterteilung EDV-Anlage Gemeindeverwaltung
 7. Krediterteilung Verkabelungen Elektrizitätsversorgung
 8. Verschiedenes und Umfrage
-

Hinweise betr. Rechnungsvorlage

Die Gemeindeversammlung hat beschlossen, dass für die Rechnungs- und Budgetvorlagen sowie für neue Reglemente nur noch reduzierte Auflagen gedruckt werden.

Die Broschüre für die Rechnungszusammenzüge 2007 wird den Stimmberechtigten daher nicht mehr zugestellt. Sie erhalten aber die Möglichkeit, diese Vorlage wie folgt zu beziehen:

- telefonisch bei der Gemeindekanzlei (☎ 062 917 00 17) oder bei der Finanzverwaltung (☎ 062 917 00 25) oder per E-Mail finanzen@murgenthal.ch
- durch das Einsenden des Talons am Schluss dieser Traktandenliste an die Finanzverwaltung
- auf der Homepage im Internet unter www.murgenthal.ch steht ein Bestellformular zur Verfügung („Dienstleistungen/Formulare“ anklicken)
- bei der öffentlichen Auflage der Gemeindeversammlungsakten
- unmittelbar vor Beginn der Gemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle (beschränkte Auflage).

Bemerkungen

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger werden ersucht, rechtzeitig im Versammlungslokal zu erscheinen.

Das Rauchen in der Mehrzweckhalle ist untersagt.

Die Verhandlungen der Versammlung werden wie üblich auf Tonband aufgenommen. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger werden daher dringend gebeten, ihre Voten vor dem Mikrofon vorzutragen.

Auflage

Die Akten liegen vom 23. Mai bis 6. Juni 2008 im Parterre des Gemeindehauses während der ordentlichen Bürostunden (am 6.6. bis 15.00 Uhr) zur Einsichtnahme auf.

Berichte und Anträge

1. Protokollgenehmigung

Die Mitglieder der Einwohner-Finanzkommission haben das Protokoll der Einwohner-gemeindeversammlung vom 23.11.2007 geprüft und beantragen zusammen mit dem Gemeinderat die Genehmigung.

2. Rechenschaftsbericht 2007

Die Berichterstattung und die Antragstellung erfolgen an der Versammlung mündlich durch den Gemeindeammann.

3. Gemeinderechnungen 2007

Die Stimmberechtigten können einen gedruckten Bericht beziehen, in welchem die Rechnungsergebnisse sowie die Begründungen zu den Budgetabweichungen aufgeführt sind. Der Bericht enthält auch den Antrag zu diesem Traktandum.

4. Einbürgerungszusicherungen

Gemäss § 5 Verordnung über das Kantons- und das Gemeindebürgerrecht (KBüV) müssen auf Traktandenlisten und in Publikationen enthaltene Personendaten spätestens 90 Tage nach der Gemeindeversammlung resp. nach Fristablauf von der Webseite entfernt werden.

5. Beitragsgesuch der Vereine Sportschützen und Pistolensektion

Mit dem Abbruch der alten Turnhalle wird auch der Schiesskeller für die Pistolensektion (10 m Pistolen) und für die Sportschützen (10 m Gewehr) wegfallen. Für beide Vereine soll eine neue Schiessanlage im Keller der gemeindeeigenen Oberlihallen zur Verfügung gestellt und eingerichtet werden.

Die Kosten für die Einrichtung eines neuen Schiesskellers belaufen sich auf Grund der grösstenteils von den Vereinen eingeholten Offerten auf rund Fr. 105'000.--. Diese Investition übersteigt die finanziellen Möglichkeiten der beiden Vereine; sie sind gezwungen, fremde Mittel zu beanspruchen und vor allem Arbeiten in Frondienst auszuführen. Durch die Frondienstarbeiten hofft man, bis rund Fr. 40'000.-- einzusparen. Vom Sport-Toto kann an die veranschlagten Kosten voraussichtlich ein Beitrag von 40 % erwartet werden. Dennoch muss verschiedenes Material eingekauft, und auch vereinzelte Arbeiten müssen von Fachleuten ausgeführt werden.

Die Kosten von Fr. 105'000.-- setzen sich wie folgt zusammen: *

Schallschutz	Fr.	45'000.--
Holzarbeiten (Trennwände, Scheibenaufbau)	Fr.	9'000.--
Bestehende Anlage demontieren und anpassen	Fr.	13'000.--
Betonfräsarbeiten	Fr.	6'000.--
Heizungsinstallation	Fr.	12'000.--
Ausserbetriebsetzung und Zertrennung Öltank	Fr.	7'000.--
Elektroinstallation (vor allem Beleuchtung)	Fr.	13'000.--

Die dem Gemeinderat vorgelegten Jahresrechnungen 2005 - 2007 der Sportschützen und der Pistolensektion zeigen, dass die finanziellen Möglichkeiten dieser Vereine sehr begrenzt sind. Sie können je Fr. 10'000.-- an die Einrichtungskosten leisten. Zusammen mit einem Beitrag aus dem Sport-Toto-Fonds und mit den Fronarbeiten bleibt immer noch ein ungedeckter Betrag von mehr als rund Fr. 10'000.--.

Wenn alle Annahmen eintreffen, gestaltet sich die Finanzierung so: *

Beiträge Sportschützen und Pistolensektion	Fr.	20'000.--
Sport-Toto-Beitrag	Fr.	40'000.--
Fronarbeiten	Fr.	35'000.--
Beiträge der Gemeinde	Fr.	<u>10'000.--</u>
<u>Total</u>	Fr.	<u><u>105'000.--</u></u>

Die Sportschützen führen seit rund 20 Jahren erfolgreich Schulsportkurse durch (zur Zeit nehmen 14 Schülerinnen und Schüler daran teil). Die Kurse müssen nach den Sommerferien ohne Unterbruch weitergeführt werden. Zu diesem Zeitpunkt wird voraussichtlich der Abbruch der alten Turnhalle erfolgen.

Nach Meinung des Gemeinderates rechtfertigt sich eine Kostenbeteiligung der Gemeinde. Er schlägt vor, dass die Kosten für eine Tankrevision und -entsorgung sowie ein finanzieller Beitrag von Fr. 5'000.-- geleistet werden. Die Kosten der Tankentsorgung belaufen sich auf Fr. 6'500.--. In einem an den geplanten Schiesskeller angrenzenden Raum befindet sich noch ein Öltank (33'000 l), welcher nicht mehr benötigt wird. Dieser Tankraum soll nach dem Ausbau des Tankes als Garderobe und Aufenthaltsraum genutzt werden.

Für die Benützung des Schiesskellers durch die beiden Vereine soll eine Benützungsvereinbarung mit der Gemeinde abgeschlossen werden.

* Es handelt sich um gerundete Zahlen.

Antrag

Den Vereinen Sportschützen Murgenthal und Pistolensektion Murgenthal sei für die Einrichtung eines Schiesskellers in den Oberlihallen ein einmaliger Beitrag der Gemeinde von Fr. 5'000.-- zu bewilligen. Zudem seien die Kosten der Tankrevision und -entsorgung (voraussichtlich Fr. 6'500.--) durch die Gemeinde zu übernehmen.

6. Beschlussfassung und Krediterteilung von Fr. 170'000.-- für die Erneuerung der EDV-Anlage auf der Gemeindeverwaltung

Die heutige EDV-Anlage der Gemeindeverwaltung Murgenthal wurde 1998 angeschafft und seither zweckmässig aufgerüstet; diese Informatikanlage läuft produktiv. Hingegen muss der Server raschmöglichst ersetzt werden, nachdem er am Limit seiner Kapazität ist. Hinsichtlich der bevorstehenden Registerharmonisierung im Zusammenhang mit der Volkszählung 2010 muss das neuste Update auf den Gemeinde-Programmen (W+W-Programme) durchgeführt werden. Mit der Reorganisation im Bereich der Technischen Dienste und der vorgeschriebenen Registerharmonisierung muss zudem eine Modulerweiterung der Software der Liegenschaftsverwaltung (GemDat) erfolgen. Die IT-Anlage der Gemeinde Murgenthal umfasst, neben dem Server, 15 Arbeitsplätze sowie ein Notebook.

Im Sommer 2007 beauftragte der Gemeinderat Murgenthal die PUBLIS Public Info Service AG (Publis AG), eine Evaluation des Betriebskonzepts durchzuführen. Murgenthal ist Aktionärin der Publis AG.

Die Publis AG hat in Zusammenarbeit mit einer EDV-Arbeitsgruppe ein detailliertes Pflichtenheft erstellt und dieses drei Anbietern zur Kostenberechnung zugestellt. Die Angebote liegen vor.

Damit weiterhin ein stabiler Betrieb gewährleistet ist, haben sich der Gemeinderat und die Arbeitsgruppe entschieden, die EDV weiterhin in einem betreuten sog. Inhouse-Konzept zu betreiben. Aufgrund der weit höheren Kosten wird der Wechsel in ein Rechenzentrum nicht weiter verfolgt.

Für die Realisierung der EDV-Erneuerung wird mit den folgenden einmaligen Beschaffungskosten gerechnet:

Hardware

Ersatz Server und Netzwerk	Fr.	4'800.--
Ersatz Datensicherung	Fr.	3'100.--
Ersatz Arbeitsplätze	Fr.	35'100.--
Software / Lizenzen	Fr.	16'500.--

Software

Update W+W-Programme	Fr.	25'100.--
Update GemDat	Fr.	10'000.--

Dienstleistungen

Migration W+W-Programme auf neueste Version	Fr.	12'500.--
Installation Server / Arbeitsplätze	Fr.	13'100.--
Registerharmonisierung (GemDat)	Fr.	19'000.--
Zwischen-Total	Fr.	139'200.--

Projektbegleitung Publis AG	Fr.	10'000.--
Diverses, Unvorhergesehenes	Fr.	8'000.--

Total exkl. Mehrwertsteuer	Fr.	157'200.--
----------------------------	-----	------------

Mehrwertsteuer 7,6 % (gerundet)	Fr.	12'000.--
---------------------------------	-----	-----------

<u>Total Beschaffungskosten</u>	Fr.	<u>169'200.--</u>
---------------------------------	-----	-------------------

Aufgrund der vorliegenden Offerten ist mit folgenden jährlichen Betriebskosten zu rechnen:

Anwender Software

Wartungskosten (W+W-Programme)	Fr.	10'800.--
Wartungskosten GemDat	Fr.	3'300.--

Infrastruktur

Wartungskosten EDV-Anlage	Fr.	7'000.--
---------------------------	-----	----------

Dienstleistungen

Informatikführung, Planung	Fr.	5'000.--
----------------------------	-----	----------

Total exkl. Mehrwertsteuer	Fr.	26'100.--
----------------------------	-----	-----------

Mehrwertsteuer 7.6 % (gerundet)	Fr.	2'000.--
---------------------------------	-----	----------

<u>Jährliche Betriebskosten</u>	Fr.	<u>28'100.--</u>
---------------------------------	-----	------------------

Antrag

Der Erneuerung der EDV-Anlage auf der Gemeindeverwaltung Murgenthal sei zuzustimmen, und es sei hierfür ein Kredit von Fr. 170'000.--, zuzüglich teuerungsbedingte Mehraufwendungen, zu bewilligen.

7. Beschlussfassung und Krediterteilung von Fr. 650'000.-- für weitere Verkabelungen der Elektrizitätsversorgung

Die Gemeindeversammlung vom 25.2.2005 hat der Verkabelung der elektrischen Zuleitungen für die neue Mehrzweckhalle und der angrenzenden Liegenschaften an der Aarburgerstrasse zugestimmt und einen Kredit von Fr. 210'000.-- bewilligt. In der Vorlage an die erwähnte Gemeindeversammlung wurde darauf hingewiesen, dass für die weiteren Etappen der Verkabelungen in den Gebieten Aarburgerstrasse, Friedrichstrasse, Hasenmattweg und Otthubelweg das entsprechende Kreditbegehren einer späteren Gemeindeversammlung vorgelegt wird.

Zusammen mit dem Abbruch der alten Turnhalle (im kommenden Sommer) soll die bestehende Freileitung entlang der Friedrichstrasse verkabelt werden. In weiteren Etappen sollen die Verkabelungen auch in den Gebieten Aarburgerstrasse, Otthubelweg und Hasenmattweg erfolgen.

Die Kosten für die noch auszuführenden Verkabelungen in den erwähnten Gebieten belaufen sich auf Fr. 650'000.--. Das Gesamtprojekt umfasst nebst des Abbruchs der Freileitungen auch neue Kabelverteilkabinen und Kandelaber für die Strassenbeleuchtung. Diese Investitionen werden etappenweise und voraussichtlich über drei Jahre realisiert werden; sie können ohne Strompreiserhöhungen getätigt werden.

Antrag

Den Verkabelungen in den Gebieten Friedrichstrasse, Aarburgerstrasse, Otthubelweg und Hasenmattweg sei zuzustimmen, und es sei hiefür ein Kredit von Fr. 650'000.-- (ohne Mehrwertsteuer), zuzüglich allfällige teuerungsbedingte Mehraufwendungen, zu bewilligen.

Murgenthal, 14. April 2008

Der Gemeinderat



Talon für die Zustellung der Rechnungsbroschüre

Name/Vorname:

Adresse:

Datum: Unterschrift:

Zustellung bis am 2. Juni 2008 an die Finanzverwaltung, Murgenthal.